

# Bildungsreise Iran

vom 23. März – 02. April 2016



Schneebedeckte Gipfel und Wüsten, Pistazienfelder, antike Ruinen und moderne Architektur: Kaum ein Land ist so facettenreich und voller Gegensätze wie der Iran. Persien, wie es bis ins 20. Jahrhundert hinein hieß, war einst das Zentrum des achämenidischen Weltreichs. Die kulturellen Spuren und Einflüsse der vergangenen Jahrtausende, aber auch die landschaftliche Vielfalt im Iran lassen sich auf unserer Bildungsreise entdecken.

Wir besuchen die antike Hauptstadt Persepolis, die mit ihren gewaltigen Palastruinen, den Säulen, Statuen und Reliefs zum UNESCO-Welterbe gehört. Die Oasenstadt Yazd wartet mit dem zarathustrischen Feuertempel, den Türmen des Schweigens und der Freitagsmoschee mit ihrem leuchtend blauen Eingangsportal auf uns. In Isfahan schließlich prägen türkisfarbene Kuppeln, Paläste, Brücken und Zitadellen ein märchenhaftes Bild. Der prachtvolle Meydam-Imam-Platz gilt als einer der schönsten der Welt. Neben Landschaftsentstehung und Vegetation der unterschiedlichen Lebensräume, gehören u.a. die alten Techniken zur Wasserversorgung, eine an die extremen sommerlichen Temperaturen angepaßte Architektur sowie nicht zuletzt die textilen Techniken und Formen der Kleidung und der Teppichherstellung zu unseren Themen.

## 1. Programm

**1. Tag: Mittwoch, 23. März 2016**

**Frankfurt – Teheran**

Individuelle Anreise nach Frankfurt und Linienflug mit Iran Air nach Teheran. Nach Erledigung der Einreiseformalitäten Begrüßung durch die örtliche Reiseleitung, Transfer zum Hotel. Verpflegung an Bord des Flugzeuges, Ü in Teheran

**2. Tag: Donnerstag, 24. März 2016**

**Teheran - Shiraz**

Besichtigungen in Teheran: Das Archäologische Museum bietet uns eine Einführung in die Kulturgeschichte Persiens. Die ausgestellten Funde reichen bis ins 4. Jh. v. Chr. zurück. Besichtigung des Saadabad-Palastes, die Unterkunft der letzten beiden Schahs; Weißer und Grüner Palast. Transfer zum Flughafen und Flug nach Shiraz  
Transfer zum Hotel. (F, M oder A) 3 Ü in Shiraz

**3. Tag: Freitag, 25. März 2016**

**Shiraz**

Stadterkundung mit Besuch des Mausoleums des Dichters Saadi, der Karim Khan-Medrese und der Vakil-Moschee. Rundgang durch den Vakil-Basar. Spaziergang durch den Eram-Garten und entlang der Arg-Festung und Besuch der Festung. Abends sehen wir das Heiligtum Schah Cherag (von außen). (F, A)

**4. Tag: Samstag, 26. März 2016**

**Shiraz / Persepolis - Nagsh-e Rostam**

Vormittags Fahrt in das 50 km östlich gelegene Persepolis (UNESCO-Weltkulturerbe), dem zeremoniellen Zentrum des Achämeniden-Reiches. Auf einer riesigen Plattform gründete Darius der Große 518 v.Chr. die Stadt, die unter Xerxes um weitere Anlagen vergrößert wurde. Nachmittags Fahrt zu den Nagsh-e-Rostam Felsengräbern, der Nekropole der Achämeniden. Rückkehr nach Shiraz. Besuch des Mausoleums des Dichters Hafiz. Seine Gedichte haben Goethe zu seinem Werk „Der Westöstliche Diwan“ inspiriert. Abends Gang zum Koran Tor. (F, A)

**5. Tag: Sonntag, 27. März 2016**

**Shiraz - Passargade - Yazd**

Auf dem Weg nach Yazd Halt in Passargade, der ersten Hauptstadt des persischen Weltreiches. Auch das Kyros Grabmal ist nach Restaurierungsarbeiten wieder zu bewundern. Halt in Abarkuh bei einer 5 000 Jahre alten Zypresse. Besuch eines modernen zoroastrischen Feuertempels in Yazd. Die Türme des Schweigens sind zwei zoroastrische Begräbnisstätten. (F, A)

**6. Tag: Montag, 28. März 2016****Yazd**

Yazd ist eine der ältesten Städte Irans, gegründet im 3. Jahrtausend v.Chr., an einer Oase liegend, zwischen den Wüsten der Dascht-e-Kavir und Dascht-e Lut. Sie war Zentrum des zoroastrischen Glaubens. Sehenswert sind die vielen Windtürme, die kühle Luft einfangen und in die Gebäude leiten; Freitagsmoschee; ein traditionelles Larysa Haus (Kaufmannshaus) und den Dowlatabad-Garten aus dem 18. Jh. mit dem höchsten Windturm im Iran. Wassermuseum mit Informationen zum Kanalsystem, der Wasserverteilung sowie zur historischen Technologie der Trinkwasseraufbewahrung. (F, A)

**7. Tag: Dienstag, 29. März 2016****Yazd - Nain - Isfahan**

Fahrt nach Maybod. Besichtigung eines Eiskeller (Yakh-dan). Vor Jahrhunderten konnte so Eis aus dem Winter bis in die Sommermonate haltbar gemacht werden und zur Kühlung der Gebäude genutzt werden. Besichtigung eines Taubenturms, der früher für die Herstellung von Dünger errichtet wurde, um die Ertragsfähigkeit der Böden zu erhöhen. Besuch einer Teppichknüpferei in Nain und Besichtigung des traditionellen Pirnia-Hauses mit Innengarten des ethnologischen Museums und der Freitagsmoschee aus dem 10. Jh. Weiterfahrt nach Isfahan. /F, A) 2 Ü in Isfahan

**8. Tag: Mittwoch, 30. März 2016****Isfahan**

Stadterkundung: Imam Platz (UNESCO Weltkulturerbe) mit der Imam Moschee, Scheich Lotfullah Moschee und dem Ali Qapu Palast. Besichtigung des Vierzigssäulen-Palasts aus safawidischer Zeit inmitten einer Gartenanlage nahe vom Ali Qapu Palast. Er wurde 1647 erbaut und gehört zu den schönsten Beispielen safawidischer Architektur. Eindrucksvoll ist die Aussichtsplattform, deren imposantes Dach von 18 Zedernholzsäulen getragen wird. Anschließend erkunden wir den Basar. (F, A)

**9. Tag: Donnerstag, 31. März 2016****Isfahan**

Besuch der historischen Freitagsmoschee. Die Moschee wird als Museum der 1300-jährigen Entwicklung iranischer Architektur bezeichnet. Mit einer Fläche von 2 ha ist es die größte Moschee im Iran. Brücken über dem „Ewigen Fluss“, Feuertempel und Minarette. Die Besichtigung der Vank-Kathedrale im Armenierviertel Dscholfa mit ihrem interessanten Museum beschließt das Tagesprogramm. Am Abend Spaziergang entlang des Zayandeh-Flusses zu den grandiosen und erleuchteten Brücken. Sehenswert ist die 300 m lange Allahverdi-Brücke, auch 33-Bogen-Brücke genannt und die zweistöckige Bogenbrücke Khaju, ein Wahrzeichen der Stadt. (F, A)

**10. Tag: Freitag, 01. April 2016****Isfahan - Kashan - Teheran**

Im zentralen persischen Hochland machen wir Halt in Kashan. Besuch eines prächtigen Kaufmannshauses. Die Fin-Gartenanlage ist einer der ältesten und berühmtesten persischen Gärten (7 000 Jahre alt). Weiterfahrt nach Qom, Pilgerort, heilige Stadt und eine der wichtigsten theologischen Lehranstalten des Landes. Wir sehen das Heiligtum Fatemeh Masoumeh, Schwester des 8. Imams Reza (von

außen). Südlich von Teheran besuchen wir das Mausoleum von Imam Khomeini. Weiterfahrt nach Teheran. (F, A) Ü in Teheran

**11. Tag: Samstag 02. April 2016****Teheran - Frankfurt**

Transfer zum Flughafen. Flug mit Iran Air nach Frankfurt. Ende der Tour. Programmänderungen vorbehalten.

**2. Flüge**

Linienflüge mit Iran Air o.ä. in der Economy Class. Die nachfolgend aufgeführten Flugverbindungen richten sich nach den derzeitigen Flugplänen.

• Mi, 23. März 2016 Frankfurt – Teheran 1200-2050

• Do, 24. März 2016 Teheran - Shiraz

• Sa, 02. April 2016 Teheran - Frankfurt 0715-1020

**Flugplanänderungen vorbehalten****Anmerkung:**

Weibliche Reisende müssen beim Besteigen des Flugzeuges von Iran Air bereits ein Kopftuch und die vorgeschriebene Kleidung tragen.

**3. Leistungen**

Folgende Leistungen sind im Reisepreis eingeschlossen:

- Beschaffung des Visums für den Iran
- Linienflüge mit Iran Air: Frankfurt-Teheran // Teheran-Frankfurt, in der Touristenklasse, 20 kg Freigepäck, Bordverpflegung gemäß Services der Airline, nach Tageszeit
- Inlandsflug Teheran - Shiraz
- Flughafensteuern/Flughafengebühren/Kerosinzuschläge: Iran Air € 88,00 (Stand 28.07.2015)
- 10 Übernachtungen in Unterküften / Hotels der Mittelklasse
- Mahlzeiten: 09 x Frühstück, 07 x Abendessen, 01 x Abendessen oder Mittagessen
- Alle Transfers: Ankunft, Abreise, Besichtigungen in klimatisierten Reisebussen
- örtliche deutschsprachige Reiseleitung
- Eintrittsgelder gem. Reiseablauf
- örtliche Steuern und Gebühren
- Länderinformationen zum Reiseland
- Reiseführer (Buch)
- Insolvenzversicherung des Veranstalters

**4. Preise**

- Preis pro Person im ½ Doppelzimmer: **2.350,00 €**  
- Einzelzimmerzuschlag **374,00 €**

**5. Anmeldung**

Prof. Dr. Jürgen Nebel, Prof. Dr. Waltraud Rusch,  
Pädagogische Hochschule, Bismarckstr. 10, 76133 Karlsruhe  
Tel.: 07222/9029631 oder 07222/916480  
E-Mail: juergen.nebel@ph-karlsruhe.de  
waltraud.rusch@ph-karlsruhe.de

**Der Abschluss einer Auslandsreiseversicherung wird empfohlen, da der Fachverband ... textil ..e.V. bei Bildungsreisen nicht haftet.**

**Teilnehmer: mind.15, max. 30 Personen**  
**Anmeldung ab sofort bis zum 18.12.2015**